|  |
| --- |
| **EFRE-Programm in Baden-Württemberg 2021-2027** |
| **Antrag auf Gewährung einer Zuwendung im Rahmen der VwV EFRE Förderung von Ressourceneffizienz**  **in Unternehmen (VwV EFRE RE 2021-2027)** |
|  |
| **hier: Beratungsförderung im Bereich der Ressourceneffizienz (BERE)** |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **An die** |  | Aktenzeichen: RE\_Beratung\_\_\_\_\_\_\_ |
| **Wird von der L-Bank vergeben** |
| **L-Bank**  **Bereich Finanzhilfen**  **76113 Karlsruhe** |  | Kundennummer bei der L-Bank  (sofern vorhanden): |
|  |

1. **Allgemeine Angaben**

| * 1. **Antragsteller/in** | |
| --- | --- |
| Name |  |
| Straße, Hausnummer |  |
| PLZ, Ort |  |
| Homepage (Antragsteller/in) |  |
| **Ansprechpartner/in** | |
| Name |  |
| Telefon |  |
| Telefax |  |
| E-Mail |  |

| * 1. **Bankverbindung** | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Kontoinhaber/in |  | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Kreditinstitut |  | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| IBAN | D | E |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |

| * 1. **Ort der Ablage der Belege** | | |
| --- | --- | --- |
|  | Bei Antragsteller/in |  |
|  | An anderer Stelle |  |
|  | Name |  |
|  | Straße, Hausnummer |  |
|  | PLZ, Ort |  |

| * 1. **Rechtsform** | |
| --- | --- |
| Art des Antragstellers / der Antragstellerin | |
|  | Juristische Person des Privatrechts |
|  | Einzelunternehmen |
|  | Personengesellschaft |
| Bitte Rechtsform angeben (z.B. GmbH, OHG) | |

| * 1. **Einstufung als KMU** | |
| --- | --- |
| Ich / Wir habe / haben das Formular „Angaben zur Einstufung der Unternehmensgröße“ vollständig und unter Berücksichtigung des „KMU Informationsblattes“ ausgefüllt und bin /sind zu dem Ergebnis gekommen, dass das antragstellende Unternehmen ein kleines oder mittleres Unternehmen im Sinne der KMU-Definition gemäß Anhang I zur Verordnung (EU) Nr. 651/2014 ist: | |
|  | Ja |
|  | Nein |
| **Hinweise:**  **Die zuvor abgegebene Erklärung zur KMU-Einstufung ist eine subventionserhebliche Tatsache im Sinne von § 264 StGB, so dass bei einer unrichtigen Angabe ein strafbarer Subventionsbetrug vorliegen kann.**  **Um mögliche (Stichproben)Prüfungen zu gewährleisten, ist der / die Antragsteller/in im Falle einer Bewilligung des Vorhabens verpflichtet, das vollständig ausgefüllte Formular „Angaben zur Einstufung der Unternehmensgröße“ (inklusive Datum und Unterschrift) in seinen / ihren Projektunterlagen aufzubewahren und bei einer (Stichproben)Prüfung vorzulegen. Es gelten die Aufbewahrungsfristen laut den Nebenbestimmungen zum Zuwendungsbescheid (EFRE NBest-P).** | |

1. **Angaben zum Vorhaben**

| * 1. **Berater/in oder Beratungsunternehmen** | | | |
| --- | --- | --- | --- |
| **Hinweis:**  Die Berater/innen, die eine geförderte Beratung im Bereich der Ressourceneffizienz durchführen sollen, müssen akkreditiert und in der Datenbank [consultare.pure-bw.de](file://filer1s1/fh/Förderprogramme%20EU/EFRE%202021-2027/Ressourceneffizienz/Formulare%20und%20Muster/Beratung/consultare.pure-bw.de) gelistet sein (siehe Förderaufruf Ziffer 4). Berater/innen, die die notwendigen Anforderungen erfüllen, aber noch nicht in der Datenbank erfasst sind, können sich bei der Umwelttechnik BW GmbH (UTBW) akkreditieren und in die Datenbank aufnehmen lassen. Der Nachweis über die Aufnahme in die Datenbank muss im Falle einer Bewilligung spätestens mit dem Verwendungsnachweis vorgelegt werden. Vor Bewilligung durch die L-Bank darf weder die Beratung beauftragt noch mit der Beratung begonnen werden (siehe Ziffer 1.2 VV zu § 44 LHO). | | | |
| Ist die/der Berater/in bzw. das Beratungsunternehmen bereits bekannt? | | | |
|  | Nein | | |
|  | Ja | | |
|  | Name |  | |
|  | Straße, Hausnummer |  | |
|  | PLZ, Ort |  | |
|  | In der Datenbank [consultare.pure-bw.de](file://filer1s1/fh/Förderprogramme%20EU/EFRE%202021-2027/Ressourceneffizienz/Formulare%20und%20Muster/Beratung/consultare.pure-bw.de) gelistet |  | Ja |
|  | Nein |
|  | Im Akkreditierungsprozess |

| * 1. **Ort der Durchführung der Beratung** | |
| --- | --- |
| Name der Institution *(falls abweichend von Antragsteller/in)* |  |
| Straße, Hausnummer |  |
| PLZ, Ort |  |

| * 1. **Geplanter Durchführungszeitraum** | |
| --- | --- |
| **Hinweis:** Beachten Sie hierzu Ziffer 6.1 des Förderaufrufs | |
| Beginn |  |
| Ende |  |

|  |  |
| --- | --- |
| * 1. **Kurze Beschreibung des Vorhabens** | |
| Bitte stellen Sie das vorgesehene Vorhaben in Kurzfassung, einschließlich der zugrunde liegenden Problemsituation, Ziele, Vorhabenszweck, dar. | |
| * + 1. **Geplanter Beratungsinhalt** |
| Bitte stellen Sie den geplanten Inhalt der Beratung dar. Beachten Sie bitte insbesondere Ziffer 4 sowie Ziffer 11 des Förderaufrufs. Bitte gehen Sie dabei insbesondere auf die zugrundeliegende Problemsituation und das geplante Themenfeld der Beratung ein. In diesem Zusammenhang ist auch wichtig, welcher Schwerpunkt im Rahmen der Beratung (beispielsweise Anzahl der Beratertage für die jeweiligen Beratungsaspekte) gesetzt werden soll. In einem schlüssigen Beratungskonzept sind dabei zum Beispiel folgende Aspekte in den Fokus zu nehmen:   * Produkt- und Ressourceninformationen, * bekannte Ressourceneffizienzprobleme in den Prozessen, * Wertschöpfungsprozesse, * Ressourceneffizienzmethoden. |
|  |

| * + 1. **Bedarf der Fördermittel** |
| --- |
| Bitte beschreiben Sie, warum Sie die Förderung beantragen. |
|  |

1. **Kosten- und Finanzierungsplan**

| * 1. **Vorsteuerabzug** | |
| --- | --- |
| Eine Berechtigung zum Vorsteuerabzug gem. §15 des Umsatzsteuergesetzes für das beantragte Vorhaben besteht bzw. wurde oder wird beantragt. | |
|  | Ja |
|  | Nein |

| * 1. **Aufwendungen** | |
| --- | --- |
| **Hinweis:** Maximal können 10 Personentage mit 8 Zeitstunden mit 550 € pro Personentag gefördert werden. Der maximale Zuschuss je Beratung beträgt 5.500 €. Fallen höhere Ausgaben als 1.100 € pro Personentag oder mehr als 10 Personentage an, sind diese nicht Gegenstand der Förderung. Anrechenbar sind nur halbe oder ganze Personentage. Bitte geben Sie die Personentage in 0,5 Tageseinheiten an. | |
| Beantragte Anzahl der Personentage *(max. 10)* |  |
| Maximale zuwendungsfähige Aufwendungen | 0,00 € |
|  |  |
| * 1. **Finanzierung** | |
| Eigenmittel | 0,00 € |
| EFRE-Zuwendung (beantragt) [[1]](#footnote-1) | 0,00 € |
| Landeszuwendung (beantragt) [[2]](#footnote-2) | 0,00 € |
| **Summe** | 0,00 € |

1. **Erklärungen**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **Vollständigkeit der Angaben** | |
|  | Ich/Wir bestätige/n, dass die vorstehenden und in den Anlagen zu diesem Antrag gemachten Angaben richtig und vollständig sind. Mir/uns ist bekannt, dass falsche Angaben die Rückforderung des bewilligten Zuschusses zur Folge haben können. Änderungen und Abweichungen vom Antrag sind der L-Bank unverzüglich mitzuteilen. | |
|  | **Beginn des Vorhabens** | |
|  | Ich/Wir erkläre/n, dass mit dem beantragten Vorhaben noch nicht begonnen wurde und auch nicht vor Bewilligung bzw. vor Erteilung einer Unbedenklichkeitsbescheinigung begonnen wird. Ein Vorhaben ist begonnen, sobald dafür entsprechende Lieferungs- oder Leistungsverträge abgeschlossen sind. Es wird auf die VV Nr. 1.2 zu § 44 LHO verwiesen. | |
|  | **Beantragung anderer Fördermittel** | |
|  | Ich/Wir bestätige/n, dass neben den in Ziffer 3.3 angegebenen Mitteln für dieses Vorhaben keine weitere Zuwendung aus einem anderen Europäischen Programm / Fonds oder einem anderen Programm des Landes Baden-Württemberg oder von einer anderen juristischen Person des öffentlichen Rechts beantragt wurden, werden oder bewilligt sind. | |
|  | **Finanzierung** | |
|  | Die Finanzierung der Gesamtaufwendungen ist sichergestellt. | |
|  | **Subventionsrelevanz in Bezug auf § 264 Strafgesetzbuch** | |
|  | Mir/Uns ist bekannt, dass die vorstehenden Angaben und hierzu beigefügte Anlagen für die Bewilligung und Gewährung, Rückforderung, Weitergewährung oder das Bestehen der Finanzhilfe subventionserheblich im Sinne von § 264 Strafgesetzbuch sind. Mir ist die Strafbarkeit eines Subventionsbetrugs nach § 264 Strafgesetzbuch bekannt. | |
|  | **Gesonderte Buchführung** | |
|  | Ich/Wir bestätige/n, dass ich/wir in der Lage bin/sind, gesondert über alle Finanzvorgänge des Vorhabens Buch zu führen oder für diese einen eigenen Buchführungscode zu verwenden. | |
|  | **Aufbewahrung der Belege** | |
|  | Ich/Wir sind in der Lage, alle Belege zum Vorhaben bis zum 31.12.2035 aufzubewahren.  Sofern die Originalbelege nicht in Papierform aufbewahrt werden, bestätige/n ich/wir, dass bei Speicherung der Originalbelege auf allgemein anerkannte Datenträger, das DV-gestützte Buchführungssystem den nationalen Rechtsvorschriften entspricht. Den Nachweis der Zertifizierung über die Zuverlässigkeit des Systems werde/n ich/wir spätestens mit dem Verwendungsnachweis vorlegen. | |
|  | **Bestätigung kein Unternehmen in Schwierigkeiten** | |
|  | Ich versichere / Wir versichern, dass mein / unser Unternehmen kein Unternehmen in Schwierigkeiten im Sinne der Leitlinien der Gemeinschaft für staatliche Beihilfen zur Rettung und Umstrukturierung von Unternehmen in Schwierigkeiten (2014/C 249/01) ist. | |
|  | **Bestätigung Folgeleistung von Rückforderungen** | |
|  | Ich versichere / Wir versichern, dass mein / unser Unternehmen, sofern eine Rückforderung aufgrund einer früheren Kommissionsentscheidung zur Feststellung der Rechtswidrigkeit und Unvereinbarkeit einer Beihilfe mit dem Gemeinsamen Markt angeordnet wurde, dieser auch Folge geleistet habe / haben. | |
|  | **Verlagerung einer Produktionstätigkeit** | |
|  | Ich/Wir bestätige/n, dass mein/unser geplantes Vorhaben keine Aktivitäten umfasst, die Teil eines Vorhabens mit Verlagerung waren oder eine Verlagerung i.S.d. Art. 66 Absatz 1 i.V.m. 65 Absatz 1 a) Verordnung (EU) 2021/1060 darstellen würde (Aufgabe oder Verlagerung einer Produktionstätigkeit an einen Standort außerhalb der Region der NUTS-Ebene 2, in der die Tätigkeit Unterstützung erhielt). | |
|  | | **Sensibilisierungsgespräch (KEFF+Check)** |
|  | | Ich/Wir bestätige/n, dass mit der zuständigen regionalen Kompetenzstelle ein individuelles Sensibilisierungsgespräch durchgeführt wurde. Die Bestätigung der Kompetenzstelle ist dem Antrag als Anlage beigefügt. |
|  | | **Unabhängigkeit der Berater/innen** |
|  | | Ich/Wir bestätige/n, dass kein/e Berater/in beauftragt wird, der oder die Inhaber/in, Anteilseigner/in, Beschäftigte/r meines/unseres Unternehmens ist. (vgl. Ziffer 7 Förderaufruf). |
|  | | **Charta der Grundrechte** |
|  | | Ich/Wir bestätige/n, dass die Gesetze zur Umsetzung der Rechte aus der Charta der Grundrechte eingehalten werden. |
|  | | **Gleichstellung** |
|  | | Ich/Wir bestätige/n, dass die gesetzlichen Anforderungen zur Gleichstellung erfüllt werden. (Gleichbehandlungsgrundsatz nach Art. 3 des Grundgesetzes durch das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz, aber auch z.B. durch das Entgelttransparenzgesetz). |
|  | | **Chancengleichheit und Nichtdiskriminierung** |
|  | | Ich/Wir bestätige/n, dass die gesetzlichen Anforderungen zur Chancengleichheit und Nichtdiskriminierung (Gleichbehandlungsgrundsatz nach Art. 3 Grundgesetz, Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz) im Rahmen ihres Anwendungsbereichs erfüllt werden. |
|  | | **Datenschutzerklärung und Datenschutzhinweise** |
|  | | Ich/Wir bestätige/n, dass ich/wir die Datenschutzerklärung der L-Bank <https://www.l-bank.de/datenschutz> sowie die Datenschutzhinweise des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg <https://2021-27.efre-bw.de/wp-content/uploads/20230920_Datenschutzerklaerung-EFRE-Verwaltungsbehoerde-BW.pdf> zur Kenntnis genommen habe/n*.* |

|  |  |
| --- | --- |
| 1. **Anlagen** | |
|  | |
|  | Legitimation Vertragspartner Finanzhilfen[[3]](#footnote-3), [[4]](#footnote-4) |
|  | Auszug aus dem Handels-, Vereins- bzw. Stiftungsregister |
|  | Bonitätserklärung der Bank |
|  | **KEFF+**Check Bestätigung4 |
|  | De-minimis-Erklärung4 |
|  | |
| **Sonstige Anlagen** | |
|  |  |
|  |  |

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
|  | (Ort und Datum) |  | Rechtsverbindliche Unterschrift / Stempel (Antragsteller/in) |  |

|  |
| --- |
| **Hinweise:** |
| * *Das Antragsformular (zusätzlich als Word-Datei) und sämtliche Anlagen sind auch elektronisch an die L-Bank, E-Mail:* [*efre@l-bank.de*](mailto:efre@l-bank.de) *zu übermitteln.* * *Wir weisen Sie insbesondere auf die Datenschutzerklärung der L-Bank* <https://www.l-bank.de/datenschutz> *sowie die Datenschutzhinweise des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg* <https://2021-27.efre-bw.de/wp-content/uploads/20230920_Datenschutzerklaerung-EFRE-Verwaltungsbehoerde-BW.pdf> *im Zusammenhang mit Antrag auf Zuwendung im Rahmen des EFRE Programms Baden-Württemberg 2021-2027 hin.* |

1. Berechnungsgrundlage: 440 Euro je vollem Beratertag [↑](#footnote-ref-1)
2. Berechnungsgrundlage: 110 Euro je vollem Beratertag [↑](#footnote-ref-2)
3. Ist vom Antragsteller zu Legitimationszwecken einzureichen. Sofern Sie das Formular bereits mit einem anderen Antrag bei der L-Bank eingereicht haben, ist eine erneute Einreichung nur erforderlich, wenn sich Änderungen der erstmalig gemachten Angaben ergeben haben. [↑](#footnote-ref-3)
4. Das Formular steht unter <https://2021-27.efre-bw.de/> zum Download zur Verfügung. [↑](#footnote-ref-4)